

Auf den Spuren der Römer – von Augsburg nach Verona

Vor fast 2000 Jahren von den Römern erbaut: ihre kaiserliche Staatsstraße über die Alpen, die Via Claudia Augusta. In sieben Tagesetappen folgen wir diesem historischen Weg von Augsburg nach Verona, der bis zum Ausbau des Brennerpasses der wichtigste und leichteste Alpenübergang war. Entlang der Route gibt es wundervolle Landschaften, viele (kunst-)historische Sehenswürdigkeiten und zauberhafte Städtchen zu entdecken.



Foto: Roland Heberath

Programm

- Augsburg – Schongau: gemütlich durch das Lechtal
- Schongau – Leermoos: entlang des Förgensees durch das Alpenvorland mit ersten Steigungen zum Fuß des Fernpasses
- Leermoos – Landeck: über den Fernpass hinunter ins Inntal durch die herrliche Landschaft Tirols
- Landeck – Nauders: immer entlang des Inns hinauf nach Nauders
- Nauders – Meran: nach nur wenigen Kilometern bis zum Reschensee erwartet uns eine wunderbare lange Abfahrt ins milde Meran
- Meran – Trient: Genussradeln entlang der Etsch
- Trient – Verona: durch eine liebevolle Landschaft der Stadt von Romeo und Julia entgegen
- Verona: Nach einer Stadtbesichtigung Rückfahrt mit dem Bus nach Augsburg und Stuttgart

Anforderung

Tagesetappen 45–90 Kilometer für Tourenradler mit Grundkondition. Die beiden Pässe sind gut zu bewältigen. Das Gepäck transportiert jeder selbst auf dem Rad. Ein Bustransfer über den Fernpass ist bei Bedarf möglich.

Leistungen

- 7 Übernachtungen mit Halbpension in Mittelklassehotels, 6 Abendessen im Hotel
- 1 Abendessen in einem ausgewählten Restaurant in Verona
- Führungen und Eintritte lt. Programm
- Rückreise im Fernreisebus von Verona nach Augsburg/Stuttgart mit Radtransport (Anreise nach Augsburg im Preis nicht enthalten)
- ADFC-Tourenleitung: Jörg Widmann

Teilnehmerzahl

15–25 Teilnehmer

